

LBV-Veranstaltungsprogramm März - Dezember 2018

der Kreisgruppen Altötting, Berchtesgadener Land, Mühldorf, Rosenheim und Traunstein



LBV Kreisgruppe Berchtesgadener Land

Kreisgruppenvorsitzender Peter Friedrich

Tel. und Fax: 08651-3935 E-Mail: berchtesgaden@lbv.de

Homepage: www.berchtesgadener-land.lbv.de

Bankverbindung: Sparkasse Berchtesgadener Land IBAN: DF 15 7105 0000 0000 0036 65 BIC: BYLADEM1BGL



Kreisgruppen-Treffen

Die Kreisgruppe Berchtesgadener Land bietet auch 2018 wieder an fünf Terminen im Jahr den LBV-Treff mit Lichtbildvorträgen und einem gemütlichen Beisammensein an. Alle Interessierten, auch Nichtmitglieder, Freunde und Gäste, sind dazu herzlich eingeladen. Ort und Zeit entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Veranstaltungsprogramm.



Kindergruppe "Adleraugen" der NAJU und des NAJU Tierschutzvereins Bad Reichenhall u.U. e.V.

Leitung: Uschi Moser

Tel.: 08651-78512, E-Mail: uschi.moser@mimodent.de

Alter: 8 - 12 Jahre

alle 3 Wochen außerhalb der Ferien, Zeit:

Samstag von 10.00-12.00 Uhr

Dauer: 2 Stunden

Treffpunkt: Tierheim Bad Reichenhall, Teisendorfer Str. 52

Wir planen interessante Aktivitäten in der Natur, bei denen wir heimische Pflanzen und Tiere genauer kennenlernen. Auch Gassi gehen mit lieben Hunden des Tierheimes und Bastelarbeiten stehen auf dem Programm.

Neue Kinder sind herzlich willkommen!

Neustrukturierung der Kreisgruppe

Am 11. 04.18 findet die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt und die Zeit ist reif für eine Verjüngung der Vorstandschaft. Seit 2005 bin ich Vorsitzender der LBV-Kreisgruppe BGL. Zusammen mit meinen Mitstreitern Karl Hermann Gugg und Jochen Goldmann bildeten wir seit vielen Jahren das Rückgrat der Kreisgruppe BGL. Nun möchten wir in den hoffentlich wohlverdienten LBV-Ruhestand treten und suchen daher dringend Verstärkung.

Bitte überlegen Sie sich, ob Sie unsere Kreisgruppe mit Tatkraft unterstützen möchten – die Natur wird es Ihnen danken.

Peter Friedrich, Vorsitzender der KG Bechtesgadener Land

Wiesenbrüterbeauftragte für das Haarmoos

Dem Haarmoos kommt als größtes Wiesenbrütergebiet in Südostbayern eine große Bedeutung für den Erhalt der vom Aussterben bedrohten Wiesenbrüter wie Großer Brachvogel, Bekassine oder auch Braunkehlchen zu. Um den dramatischen Rückgang dieser Arten zu stoppen, wurde ein Artenhilfsprogramm gestartet. Nach und nach werden bayernweit alle relevanten Wiesenbrüterkulissen mit Wiesenbrüterberatern ausgestattet.

Für das Haarmoos ist seit dem Frühjahr 2017 Frau Melanie Tatzmann zuständig. Mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit wird sie als Ansprechpartnerin helfend zur Seite stehen, die Mahd begleiten und auf die Förderprogramme für die naturverträgliche und artgerechte Bewirtschaftung aufmerksam machen. Gleichzeitig wird sie im Rahmen ihrer Tätigkeit mehrere Führungen organisieren, um die Bevölkerung und die Erholungssuchenden über die im Haarmoos vorkommenden Wiesenbrüter zu informieren.



Wer Zeit, Wissen, Erfahrung oder einfach nur Lust hat, an einer Arbeitsgruppe "Wiesenbrüter" mitzuarbeiten, der meldet sich bitte unter: wiesenbrueterberater.haarmoos@gmx.de.

Fotos (v. l. n. r.): Sabine Pröls, Frank Derer, Melanie Tatzmanr

Zusammen für den Schutz unserer Amphibien

Es wurde eine überaus erfolgreiche Rettungsaktion und es zeigt sich, dass die langjährigen Schutzmaßnahmen zu einer Erholung der Amphibien-Population bei der Fischzucht Karlstein geführt haben.

Willkommene Hilfe erhielt in diesem Jahr die Gemeinschaftsaktion von Bund Naturschutz und Landesbund für Vogelschutz durch die Schüler des Karlsgymnasiums unter der Leitung ihrer Lehrerin Ida Müller. Schon Anfang März, noch bevor der erste Frosch zu sehen war, wurden mehrere hundert Meter Amphibien-Schutzzaun aufgestellt und rund 30 Kübel händisch eingegraben. Erstmalig in diesem Jahr wurden die Anwohner mit einem Flyer über die Aktion informiert. Große Info-Schilder am Anfang der Zäune baten die Autofahrer, diese relativ kurze Strecke nur mit Schrittgeschwindigkeit zu passieren. Ergänzt wurden diese Hinweise durch einen von der Stadt Bad Reichenhall aufgestellten Geschwindigkeits-Smiley. Ergebnis: in diesem Jahr gab es fast keine überfahrenen Tiere.

Dann wurden über vier Wochen jeden Tag in der Früh und in der Abenddämmerung von den freiwilligen Helfern, auch bei Kälte, Schnee und Regen, der Zaun und die Eimer abgesucht und insgesamt über 700 Grasfrösche, Kröten und Molche wohlbehalten zu ihren Laichgewässern gebracht. Fast 70% mehr Tiere gemessen an den Zahlen der Vorjahre!



-oto: Jochen Goldmann

Unglaublich, mit welcher Begeisterung sich die Kinder eingesetzt haben, auch wenn es ihnen anfangs gar nicht so leicht fiel, so einen Frosch in die Hand zu nehmen. Dafür gab es nicht nur Lob von den Naturschützern, sondern auch eine Feierstunde im Landratsamt und für jeden eine Urkunde von der Unteren Naturschutzbehörde. Im nächsten Jahr wollen natürlich alle wieder mitmachen.

Jochen Goldmann, KG Berchtesgadener Land

"Adleraugen" bauen Gebirgsbach

Spiel und Spaß mit Wasser gab es für die "Adleraugen" im "Haus der Berge" in Berchtesgaden. In der "Wasserwerkstatt" durften die Kinder barfuß und in kurzen Hosen nach Herzenslust mit dem Element Wasser experimentieren.

Das Wasser formt unsere Landschaft. Schon kleine Veränderungen an einem Bachbett können deutliche Auswirkungen haben. Unter der Betreuung einer Mitarbeiterin des Informationszentrums konnten die Kinder frei nach dem Motto: "Learning by doing" in einem großen Strömungsbecken mit viel Wasser und jeder Menge natürlichem Material wie Kies, Steinen, Ästen und Blättern ausprobieren, wie Wasser bei unterschiedlicher Bodenbeschaffenheiten reagiert, wie ein Bachlauf sich verändern lässt und welche Auswirkung dieser Eingriff in die Natur hat. Neugierig und mit viel Zeit experimentierten und beobachteten die Kinder und stellten sehr schnell auch die negativen Folgen fest.

Nach einer Stärkung bei herrlicher Sonne im Außengelände des Infozentrums ging es weiter mit einer Gemeinschaftsarbeit an der Wasserwand. Die Aufgabe bestand darin, Wasserrinnen aus Holz an einer Wand mit Stricken so zu verbinden, dass das von oben kommende Wasser nicht über die Ränder trat, aber dennoch bei natürlicher Fliessgeschwindigkeit im "Tal" ankam.



Zum Abschluß durften die "Adleraugen" nochmal ihre scharfen Augen testen. Auf einem riesigen Wand-Wimmelbild, das von der Berchtesgadener Schnitzschule hergestellt worden ist, waren sehr viele Tiere und manches eher Unbekannte aus der Bergwelt zu entdecken. Die Mitarbeiterin des Bildungszentrums klärte geduldig alle entstehenden Fragen. Man verabschiedete sich gegenseitig mit dem Wunsch auf ein baldiges Wiedersehen.

Uschi Moser, Gruppenleiterin der NAJU-Kindergruppe "Adleraugen"

"Grüne Insel" als Rückzugsort

Der Lebensraum Hecke, als wichtiger Rückzugsort für viele heimische Vogelund Amphibienarten, verschwindet immer häufiger aus unserer Landschaft. Um dem entgegenzuwirken, pflanzte die Kreisgruppe BGL an der Fischzucht im Langackertal mit Unterstützung des Pächters Michael Dorrer aus 20 heimischen Wildarten insgesamt 200 Heckenpflanzen.



-oto: Hans-Joachim Bittner

Pflanzen wie Weißdorn, Schlehe und Hunds-Rose sollen sich in den nächsten 6 bis 8 Jahren zu einer dichten Wildhecke entwickeln und so Nahrungs- und Brutmöglichkeiten für Tiere bieten. Diese Muster-Heckenpflanzung dient auch als Hilfe und Anregung für Gundstücksbesitzer und Bauherren.

Peter Friedrich, 1. Vorsitzender der LBV Kreisgruppe BGL

Veranstaltungen

ARBEITSEINSATZ 2018

Auch im Jahr 2018 ist ein Arbeitseinsatz gemeinsam mit den Bayerischen Staatsforsten für die Raufußhühner im Lattengebirge geplant,

am Samstag, dem 15. September, ganztags.

Vorgesehen ist die Verbesserung und Pflege der in den vergangenen Jahren geschaffenen Freiflächen.



Wenn Sie mitmachen möchten, melden Sie sich bitte **bis 1. September 2018** bei **Peter Friedrich**, **Telefon und Fax: 08651 - 3935**

oder, falls nicht erreichbar, bei unserer

LBV Regionalgeschäftsstelle Inn-Salzach, Telefon: 08634 - 625333.

Sie werden kurz vor dem Einsatz persönlich über den genauen Ablauf der Aktion, die sehr von der Wetterlage abhängt, informiert. **Bitte beachten:** Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl und aus organisatorischen Gründen kann nur teilnehmen, wessen Anmeldung verbindlich bestätigt ist.

Marz

Mi 14.03.18 19.30 Uhr

LBV-Treff mit Lichtbildervortrag "Besuch auf TEXEL"

Richard Winkler ist 1026 Km der Vögel wegen gereist und erzählt mit beeindruckenden Bildern über seine Erlebnisse auf der westfriesischen Insel.

Leitung: Peter Friedrich, Tel. 08651-3935 Gasthof Bürgerbräu Bad Reichenhall, 1. Stock

Mi 21.03.18 19.30 Uhr

LBV-Treff mit Lichtbildervortrag und Erfahrungsaustausch "vom Käuzchen bis zum Steinadler"

Wir reden über die Verbreitung von Eulen und Greifvögeln im Berchtesgadener Land und über Hilfe für verletzte oder abgekommene Tiere. Wolfgang Czech berichtet über Probleme in seiner Greifvogelstation am Obersalzberg und auch über lustige Ereignisse.

Leitung: Peter Friedrich, Tel. 08651-3935 Gasthof Bürgerbräu Bad Reichenhall, 1. Stock

G BGL

Wiesenbrüterführung ins Haarmoos

Zusammen mit der Wiesenbrüterberaterin Melanie Tatzmann beobachten wir die stark bedrohten Wiesenbrüter und erfahren mehr über ihr Verhalten und ihren Lebensraum. Wenn vorhanden bitte Fernglas mitnehmen. Spektiv steht zur Verfügung.

Dauer ca. 3 Stunden. Bei unsicherem Wetter bitte bei Peter Friedrich anrufen. Als Ausweichtermin ist Samstag, der 07.04.18 vorgesehen.

Leitung: Peter Friedrich, Tel. 08651-3935

Parkplatz Abtsdorfer See, an der Straße Saaldorf-Laufen

April

Jahreshauptversammlung der KG BGL

Mit Rechenschaftsbericht des Vorstandes zum Jahr 2017 und Neuwahl des Vorstandes, der zwei Kassenprüfer und der Delegierten gemäß § 9 der LBV-Satzung.

Außerdem wird die Leiterin der RGS Inn-Salzach, Sabine Pröls, über den Sachstand zur SALZACH informieren.

Leitung: Peter Friedrich, Tel. 08651-3935 Gasthof Bürgerbräu Bad Reichenhall, 1. Stock

Führung zu einer Auerhahn-Balz

Einfacher Aufstieg auf Forststraße. Ausrüstung: Fernglas und ggf. Fotoapparat. Dauer ca. 2 Stunden.

Leitung: Toni Wegscheider, Mail anton.wegscheider@gmx.de Wanderparkplatz Adlgaß, Inzell

Wasseramseln an der Königseer Ache und Vogelstimmen im Bergwald

Leitung: Dr. Gabi Heck, Tel. 08652-61173 Wirtshaus Kugelmühle, Marktschellenberg

LBV-Treff mit Lichtbildervortrag "Vogel des Jahres - der Star"

Sabine Pröls wird uns an diesem Abend mehr zum Vogel des Jahres erzählen.

Leitung: Vorstand

Gasthof Bürgerbräu Bad Reichenhall, 1. Stock

Mi 11.04.18 19.30 Uhr

Sa 31.03.18 8.30 Uhr

Sa 14.04.18 9.30 Uhr

Sa 21.04.18 10.00-12.00

Uhr

Sa 28.04.18 8.00-9.30 Uhr

Vogelstimmen in und um Reichenhaller Parks zusammen mit der VHS Bad Reichenhall

Leitung: Karl Gugg, Tel. 08651-4357

Vor dem Eingang zur Rupertus-Therme, Bad Reichenhall

Mai

So 06.05.18 9.00 Uhr

Steinadlerbeobachtung

Die Steinadler im Nationalpark Berchtesgaden und ihre Jungen. Festes Schuhwerk ist erforderlich, wenn vorhanden bitte Fernglas mitbringen. Bei unsicherem Wetter bitte bei Uli Brendel Tel. 0160-90766638 anrufen.

Als Ausweichtermin ist Sonntag, 27.05.2018 vorgesehen, siehe auch Ankündigung in der Tagespresse.

Gehzeit 2-3 Stunden.

Leitung: Mitarbeiter Nationalpark Berchtesgaden

Wimbachbrücke, an der B 305, Ramsau

Do-So

LBV Aktion "Stunde der Gartenvögel"

10.05.18- Informationen und Unterlagen gibt es bei der Kreisgruppe.

Siehe auch Tagespresse.

Sa 26.05.18 7.30 Uhr

Wiesenbrüterführung ins Haarmoos

Wir beobachten die stark bedrohten Wiesenbrüter und erfahren mehr über ihr Verhalten und ihren Lebensraum. Wenn vorhanden bitte Fernglas mitbringen, Spektiv steht

zur Verfügung. Dauer ca. 3 Stunden

Leitung: Melanie Tatzmann, Tel. 08682-9683

Parkplatz Abtsdorfer See, an der Straße Saaldorf-Laufen

lun

So 24.06.18 9.00-12.00 Uhr

Wasservögel im Ainringer Moor

Karl Gugg erläutert interessante Beobachtungen entlang des Lehrpfades zum Beobachtungsturm und vom Turm aus.

Leitung: Karl Gugg, Tel. 08651-4357 Parkplatz Schwimmbad Ainring

Juli

Das Leben der Honigbienen

Besuch des Lehrbienenstandes des Imkervereines Freilassing und Umgebung e.V..

Um Voranmeldung bei Günther Hollmotz

Tel. 08654 -8836 wird gebeten.

Leitung: Vorsitzender Stefan Amman

Bienenlehrstand, Untereichet 7, Freilassing Nord

Sa 21.07.18 10.00-12.00 Uhr

August

Den Fledermäusen auf der Spur

Rundgang mit dem Bat-Detektor durch die Nonner Au bei Bad Reichenhall. Bei starkem Regen fällt die Veranstaltung aus.

Leitung: Friederike Herzog, Tel. 0163-8520774 Wetterhäuschen am Nonner Steg, Bad Reichenhall

European Batnight

Exkursion zu den Fledermäusen in der Nonner Au. Leitung: Brigitte Meiswinkel, Tel. 0177-4029853 Wetterhäuschen am Nonner Steg, Bad Reichenhall Fr 03.08.18 20.15-21.45

Uhr

Sa 25.08.18 20.00-22.00

Uhr

September

Beobachtungen im Ainringer Moor

Karl Gugg erläutert interessante Beobachtungen vom Beobachtungsturm aus. Spektiv steht zur Verfügung.

Leitung: Karl Gugg, Tel. 08651-4357

Parkplatzempfehlung: Schwimmbad Ainring,

Gehzeit bis zum Beobachtungsturm ca. 1/2 Stunde

So 02.09.18 9.00-12.00 Uhr

Hilfe für Raufußhühner

Arbeitseinsatz zur Pflege der Freiflächen mit den Bayerischen Staatsforsten.

Leitung: Peter Friedrich, Tel. 08651-3935 Informationen zur Teilnahme s. Seite 20! Sa 15.09.18 8.30-16.00 Uhr

Oktober

Sa 06.10.18 9.00-12.00 Uhr

Beobachtungen im Ainringer Moor

Karl Gugg erläutert interessante Beobachtungen vom Beobachtungsturm aus. Spektiv steht zur Verfügung.

Leitung: Karl Gugg, Tel. 08651-4357

Parkplatzempfehlung: Schwimmbad Ainring, Gehzeit bis zum Beobachtungsturm ca. 1/2 Stunde

Mi 24.10.18 19.30 Uhr

LBV-Treff

Mit dem Umweltreferenten des Bad Reichenhaller Stadtrates, Dr. Wolf Guglhör, zum Thema "Aktuelle Naturschutzpro-

bleme in Bad Reichenhall und Umgebung".

Leitung: Vorstand

Gasthof Bürgerbräu Bad Reichenhall, 1. Stock

November

So 04.11.18 9.00-12.00

Uhr

Beobachtungen im Ainringer Moor

Karl Gugg erläutert interessante Beobachtungen vom Beobachtungsturm aus. Spektiv steht zur Verfügung.

Leitung: Karl Gugg, Tel. 08651-4357

Parkplatzempfehlung: Schwimmbad Ainring,

Gehzeit bis zum Beobachtungsturm ca. 1/2 Stunde

Mi 07.11.18 19.30 Uhr

LBV-Treff mit Lichtbildervortrag "Mythos Darß"

Richard Winkler erzählt über den Darß, die Kraniche und die Hirschbrunft an der Ostsee.

Leitung: Vorstand

Gasthof Bürgerbräu Bad Reichenhall, 1. Stock

Weitere Exkursionen und Beobachtungstouren werden kurzfristig festgelegt; Termin, Zeit und Ziel entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder informieren sich im Internet unter **www.berchtesgadener-land.lbv.de**.

Zu den Exkursionen empfiehlt sich immer die Mitnahme eines Fernglases.

Bei zweifelhafter Witterung erkundigen Sie sich bitte unbedingt bei der jeweils angegebenen Telefonnummer, ob die Veranstaltung stattfindet.